



Sie wollen nicht ins Paradies zurück.

Paris, 11. Juni. In Besprechung des Vorfalles betreffend den Beamten der Sowjetgesellschaft für Außenhandel, Naumow, der wie gemeldet wurde, nach seiner Verhaftung von Agenten der sowjetrussischen staatlichen Geheimpolizei nach Moskau transportiert wurde...

Millionen zurückgegangen ist. Es handelt sich da um die Bedeckung der Pensionistenvorlage, des Gesetzes über den dreizehnten Gehalt, des Gesetzes über das Steuer System, der Bauförderung, der Invalidenvorlage, der Kurzarbeiter, der gewerblichen und industriellen Kredite und die Sanierung der Gemeindefinanzen.

Eine Frage, die erst im Herbst zur Entscheidung kommen wird, aber jetzt schon ihre Schatten vorauswirft, ist die endgültige Regelung des Mieterschutzes, wobei das gesamte Wohnungsproblem aufgegriffen werden wird...

Bislang erscheint es — und einzelne bürgerliche Blätter stellen das so dar — als ob die Tätigkeit der Regierung darin bestünde, ständig um Forderungen der einen oder der anderen Partei zu flehen oder zu handeln. In Wirklichkeit ist fruchtbare Arbeit innerhalb dieser Koalition, die so starke gegensätzliche Kräfte in sich aufweist, nicht anders möglich...

Die Unbezähmbaren.

Roman von Max Brand. 61. Letzte Heft, Th. Bauer Buchh. Verlag, Berlin. „Kann sein, aber ich glaub', wenn du wieder mal nach ihm fragen sollst, dürfte sich's herausstellen, daß er nicht da ist.“

Die Vorgeschichte des Carol-Butsches.

Maniu im Vertrauen. — Offiziere als Helfer und Arrangeure.

Bukarest, 11. Juni. In den letzten Stunden sind in der Öffentlichkeit einige interessante Einzelheiten über die sogenannte „Verschwörung“ bekanntgeworden, deren Zweck die Rückkehr Karls nach Bukarest und auf den Thron war.

dadurch ermöglicht, daß außer einem engen Kreis von Einzelweihen in ganz Rumänien noch eine Stunde nach der Rückkehr des Prinzen niemand auch nur ahnte, was man vorbereite.

Maniu lehnt ab.

Reinigungsverschiedenheiten mit dem König.

Bukarest, 11. Juni. König Carol hat heute nachmittags Maniu mit der Bildung des Kabinetts betrauen wollen. Maniu lehnte das Mandat jedoch sofort ab und empfahl die Beauftragung des Generals Preza u. oder eines der vier Vizepräsidenten der Nationalpartei.

Die Sensation des heutigen Tages ist die Rückkehr aller der Politiker, die eine neue liberale Partei gründen wollten, in die alte Partei. Dieser Umschwung ist dadurch hervorgerufen worden, daß sich die gegenwärtigen Parteiführer verpflichtet haben, eine freundlichere Haltung dem König Carol gegenüber einzunehmen.

Die genasführte Rama.

Oberammergau, 11. Juni. Die Königin-Mutter Maria von Rumänien ist heute früh in Begleitung ihres Adjutanten im eigenen Kraftwagen nach München abgereist um von dort mit dem Orient-Express nach Bukarest weiterzufahren.

Einheitliche Resolution in Bordeaux.

Bordeaux, 11. Juni. (Eigenber.) Heute ist das Plenum des sozialistischen Parteitagess erst nachmittags fünf Uhr zusammengerufen. Bis dahin hatte sich die Aufmerksamkeit vollständig auf die Beratungen der Resolutionskommission konzentriert.

Nach langer Debatte einigte man sich auf einen Resolutionstext, der allgemein die Politik der Partei und den Rechenschaftsbericht des Parteivorstandes billigt. Renaudel hatte die Absicht, eine Gegenresolution einzubringen; als jedoch auf Antrag Bismis bestimmte Änderungen an dem Text vorgenommen worden waren, erklärte sich auch die Rechte mit der Entschliebung einverstanden.

Agrardebatte

Paris, 11. Juni. Der Kongress der sozialistischen Partei in Bordeaux begann in der heutigen Nachmittags die Aussprache über das Agrarprogramm der Partei. Zahlreiche Deputierte betonten die Notwendigkeit eines eigenen sozialistischen Agrarprogramms.

Die Debatte wird im Laufe des heutigen Tages fortgesetzt werden. Die Aussprache über die Angelegenheit Bourisson und Renaudel schloß mit einer Erklärung des Deputierten Blum, der empfahl, daß die beiden sozialistischen Abgeordneten ihre Posten im Kammerpräsidium und in den Budgetausschüssen des Kriegs- und Flugministeriums beibehalten sollten.

Die Rechte wieder im Zentralauschuß

Paris, 11. Juni. Der sozialistische Kongress in Bordeaux hat heute seine Arbeiten beendet.

endet. In der Vormittags Sitzung wurden einige Schlusssessionen angenommen, so u. a. eine Resolution über die Agrarpolitik der Partei, in welcher erklärt wird, daß die sozialistische Partei den Großgrundbesitzern in Zukunft ihren Boden abnehmen und ihn kleinen Landwirten in kollektive oder Familien-Benützung geben will.

Brennendenverbot in Preußen.

Berlin, 11. Juni. (Eigenbericht.) Die Zusammenstöße zwischen uniformierten Hakenkreuzlern und Kommunisten sind in letzter Zeit so zahlreich geworden, daß sich die Polizeibehörden nunmehr zu scharferen Maßnahmen veranlaßt sehen.

Verbot einer Hülferversammlung in München.

München, 11. Juni. Die Volkzeitung München hat die zum Bau Groß-München der nationalsozialistischen deutschen Arbeiterpartei für Samstag, den 14. Juni in das Festsaalgebäude am Marsfeld in München einberufene öffentliche Parteiversammlung gegen das Uniformverbot in Bayern, in der Hülfer und Feind sprechen sollten, verboten.

Neuerliches Bekenntnis des Vizepräsidenten zur Heimwehr.

Wien, 11. Juni. Der frühere Bundeskanzler Dr. Zeipel sprach gestern in Brud a. M. über das Thema „Die Partei und die Heimatschutzbewegung“, wobei er neuerdings für einen einheitlichen Abwehrkampf gegen die Sozialdemokratie eintrat und im Zusammenhang mit den jüngsten Vorkommnissen betonte, wenn er Einfluß gehabt hätte, hätte das Korrespondenten-Gebäude anders ausgesehen.

Landbund gegen Heimwehr.

Wien, 11. Juni. Das „Extrablatt“ meldet aus Klagenfurt, daß Vertreter der dem Landbund angehörenden Mitglieder der Heimwehr beschloffen hätten, ihre Stellen in der Heimwehr niederzulegen und auszutreten.

„Zehntausend Dollar!“ wiederholte Purvis. „Bei Gott, ich tu's! Wenn ich Dan erwischt, werden die Leute die Sache mit Jim Silent schnell genug vergessen.“

Dreißigste Kapitel. Der Sang der Bildnis.

Täglich hörten Bud Daniels und sein Vater von tausend Verbrehen, die Dan zugeschrieben wurden. Jede Untat, die auf viele Meilen im Umkreis geschah, wurde ihm zugeschrieben.

und Schmerz festsam mischten. Was sie wachmützig stimmte, war — festsam genug —, daß täglich Dan mehr zu Kräften kam. Solange er hilflos und krank war, gehörte er ihr.

Eines Abends kam der gefürchtete Augenblick. Dan hatte mit Blad Bart gespielt, und sie hatte den beiden zugesehen. Es war ein wildes Hin und Her.

Sie ahnte, was kam, und harrie geduldig. Endlich öffnete er den Mund: „Kate,“ sagte er, „ich muß aufbrechen.“

ein Kopote. Der Wind pfliff zwischen den Bergen. Ihren Ohren klang es wie die Begleitung zu Dons Pfeifen — der Sang und Ruf der Bildnis — der unbezähmbaren Bildnis.

(Fortsetzung folgt.)







